

Kurt Bangert

## Der Traum von einer besseren Welt

Warum die Bekämpfung der Armut neue Wege gehen muss



Paperback,  
13,5 x 20,5 cm, 376 Seiten  
Johannis-Verlag, Lahr  
Erscheinung: 2006  
ISBN-13: 978-3-501-01538-4

Preis: EUR 10,00

Kurt Bangert, geb. 1946, studierte Theologie und Germanistik und ist seit zweieinhalb Jahrzehnten in der Entwicklungsarbeit tätig. Zwölf Jahre Auslandsaufenthalt in Asien, Afrika und Amerika sowie Reisen in über 80 Länder haben aus ihm einen Kenner von Ländern, Kulturen und Entwicklungsprogrammen gemacht.

Bei allem, was bisher in der „Entwicklungshilfe“ erreicht wurde: Die Bekämpfung der weltweiten Armut steht in diesem Jahrhundert vor enormen Herausforderungen. Naturkatastrophen, Bürgerkriege, Hungersnöte und die AIDS-Epidemie sind nur einige der Bedrohungen unserer Zeit. Die Weltgemeinschaft ist noch weit davon entfernt, die extreme Armut und ihre Begleiterscheinungen auszulöschen. Muss die Armutsbekämpfung neue Wege gehen? Diese Frage sucht der Theologe und Entwicklungsexperte Kurt Bangert in seinem Buch „Der Traum von einer besseren Welt“ zu beantworten. Er behandelt die langfristige Entwicklungszusammenarbeit ebenso wie die humanitäre Nothilfe bei Katastrophen. Außerdem geht er auf die besonderen Probleme von Kindern ein. In diesem Zusammenhang geht es etwa um Kindersoldaten, Kindersklaven, Straßenkinder sowie um Kinderarbeit, sexuellen Missbrauch und Mädchenbeschneidung. Weitere Themen sind die Auswirkungen der Globalisierung und des 11. Septembers sowie die Visionen des Autors für eine bessere Welt. Bangert zeigt an Hand von Beispielen einer großen Entwicklungsorganisation nicht nur auf, wie heute sinnvolle und nachhaltige Hilfe möglich ist, sondern entwickelt auch kühne Vorschläge für die Armutsbekämpfung der kommenden Jahre.